

Hilfs-Angebote der ZWST für die jüdische Gemeinschaft

Der Krieg zwischen der Hamas und Israel bringt viel Not und Leid für die Menschen in Israel. Aber auch für Juden Deutschland.

Die ZWST möchte den Menschen helfen.

Dafür gibt es verschiedene Hilfs-Angebote. Hier können Sie mehr über die Hilfs-Angebote lesen.

Die ZWST sagt:

Wir lassen Sie nicht alleine.

Wir sind für Sie da.

Das ist passiert:

Am 7. Oktober 2023 hat die Hamas Israel angegriffen.

Die Hamas ist eine Terror-Gruppe.

Die Hamas hat Raketen auf Israel geschossen.

Viele hundert Menschen sind getötet und verletzt worden.

Auch viele Kinder.

Israel wehrt sich gegen die Angriffe von der Hamas.

Dafür greift Israel die Hamas im Gaza-Streifen an.

Zwischen Israel und der Hamas ist Krieg.

Wer ist die Hamas?

Die Hamas ist eine Terror-Gruppe.

Sie ist gegen den Staat Israel.

Die Hamas sitzt im Gaza-Streifen.

Das ist kleines Land im Süden von Israel.
Es liegt an der Grenze zu Ägypten.
Seinen Namen hat das Land von der Stadt Gaza.
Das spricht man so: Gasa
Im Gaza-Streifen leben Araber.
Sie heißen Palästinenser.
Der Name kommt von Palästina.

Die Hamas kämpft dafür, dass die Palästinenser
einen eigenen Staat bekommen.
Dafür will die Hamas das Land von Israel haben.
Dort will die Hamas dann regieren.
Die Hamas will dieses Ziel mit Gewalt durchsetzen.

Nicht alle Palästinenser sind mit
der Gewalt von der Hamas einverstanden.
Auch viele Palästinenser leiden unter dem Krieg.

Das bedeutet der Krieg für die jüdische Gemeinschaft in Deutschland

Viele Juden und Jüdinnen in Deutschland
trauern um Verwandte und Freunde,
die von der Hamas getötet worden sind.
Und sie machen sich Sorgen um Verletzte.

Oder sie machen sich Sorgen um
Verwandte und Freunde aus Israel,
die von der Hamas entführt worden sind.

Die Hamas hat diese Israelis gefangen genommen.
Sie hat die Israelis als Geiseln
in den Gaza-Streifen verschleppt.
Israelische Soldaten versuchen, die Geiseln zu befreien.

Viele Menschen in Deutschland halten zu Israel.
Aber es gibt auch Menschen, die zur Hamas halten.
Manche von diesen Menschen sagen:
Wir hassen Israel.
Wir hassen Juden und Jüdinnen.
Dadurch gibt es jetzt mehr Feindlichkeit
gegen Juden in Deutschland.
Feindlichkeit bedeutet zum Beispiel:
Menschen beschimpfen Juden und Jüdinnen.
Oder sie schubsen oder schlagen Juden und Jüdinnen.
Das passiert zum Beispiel:

- in der Schule
- bei der Arbeit
- in Bussen und Bahnen
- bei Demonstrationen gegen den Krieg

Viele Juden und Jüdinnen in Deutschland haben Angst vor Gewalt.

So hilft die ZWST

Die ZWST möchte den Menschen helfen,
die vom Krieg betroffen sind.
In Israel und in Deutschland.
Dafür hat die ZWST verschiedene Hilfs-Angebote.
Hier können Sie in einfacher Sprache lesen:

- So hilft die ZWST den Menschen in Israel.
Zum Beispiel: mit einer Spenden-Aktion.
- So unterstützt die ZWST jüdische Menschen in Deutschland.
Zum Beispiel: mit Rat und Hilfe.
- So können Sie helfen.
Zum Beispiel mit einer Spende für die Menschen in Israel.
- So können Sie falsche Informationen
über den Krieg und Israel erkennen.
- So schützen Sie sich im Internet.